

Presseinformation

Grüner Wasserstoff für klimaneutrale Trucks

H2 GreenPowerLog macht auf Roadshow mit Hyundai Station in Nordrhein-Westfalen

Die H2 Green Power & Logistics GmbH hat auf ihrer Roadshow mit dem Hyundai Xcient Fuel Cell LKW durch elf Städte in sieben Bundesländern Nordrhein-Westfalen erreicht. Erste Stationen waren am Mittwoch (1. Dezember) das Rathaus in der Kreisstadt Olpe und in Hagen die Südwestfälische Industrie- und Handelskammer. Am Donnerstag ging es weiter zum Evonik Chemiepark in Marl und in den Hansa-Business-Park auf das Gelände von Stroetmann-Saaten in Münster. Unter den Gästen waren hier Landrat Dr. Olaf Gericke aus dem Kreis Warendorf, Münsters Bürgermeisterin Angela Stähler, Stadtkämmerin Christine Zeller und Michael Schmidt, Präsident der Britischen Handelskammer in Deutschland (BCCG) und früherer CEO der BP Europa SE.

Dr. Ludger Hellenthal, geschäftsführender Gesellschafter der H2 GreenPowerLog, freut sich, bei seinen ersten Flottenkunden mit dem Show-Truck des Hyundai Xcient Fuel Cell Station zu machen. „Trotz Corona haben wir bei den Stops in wenigen Tagen schon 250 Unternehmen erreicht, sowohl Entscheider als auch Praktiker“, so Hellenthal. Das Unternehmen ist im Markt unterwegs mit einem kompletten Ökosystem für den grünen Wasserstoff in der Nutzfahrzeugmobilität und später auch bei stationären Großkunden. Die Roadshow unter den Infektionsschutzregeln 2G + war Anfang der Woche in Baden-Württemberg und Hessen gestartet und endet nach weiteren Outdoor-Veranstaltungen wie auf dem Euref-Campus in Berlin am 8. Dezember in Hamburg.

H2 GreenPowerLog vertreibt über seine Vertriebstochter H2 Delivery quattrmodal über Straße, Schiene, Pipeline-Anbindungen und Binnenschifffahrt grünen Wasserstoff aus hauseigenem Grünstrom, der mit Photovoltaik, Windkraft und Biomasse für die H2 Elektrolyse erzeugt wird.

Hinzu kommen eine Wasserstoffkooperation und damit die Nutzung öffentlicher Tankstellen von H2 Mobility Deutschland, im Aufbau befindliche Betriebstankstellen für Flottenkunden und die Vermietung von H2 Trucks im pay per use-Modell oder im Einkaufsverbund. Ferner ist H2 GreenPowerLog im Wasserstoffimport über Wilhelmshaven engagiert. Kunden sind Unternehmen aus Groß- und Einzelhandel, Industrie und Gewerbe, Logistik und Raffinerien beim Bezug und Einsatz von grünem Wasserstoff.

Nach Ansicht von Frank Heunemann Geschäftsführer des Fernleitungsnetzbetreibers Nowega in Münster, muss parallel zum Aufbau von Wasserstofftankstellen und Flotten mit Brennstoffzellen-Lkw eine Transportinfrastruktur für Wasserstoff aufgebaut werden: „Nur so wird die Versorgung mit Wasserstoff gewährleistet. Dafür setzen wir uns mit der Initiative

H2 GREEN POWER & LOGISTICS

GET H2 und konkret mit dem Projekt GET H2 Nukleus ein. Das Projekt von H2 Green Power & Logistics ist dabei ein wichtiger Baustein.“

Neben Hyundai waren auch andere H2 GreenPowerLog-Partner aus Südkorea an der Roadshow beteiligt. Der Reifenhersteller Hankook hatte die Bereifung des Trucks übernommen, der auch die Logistiksparte SDS der Deutschlandzentrale von Samsung Electronics in Hessen erreichte.



Beim Stopp des Wasserstoff-Trucks am Donnerstag (2. Dezember) im Hansa-Business-Park in Münster (von links): Landrat Dr. Olaf Gericke, Gastgeber Lutz Stroetmann, Bürgermeisterin Angela Stähler und Dr. Ludger Hellenthal, dessen Unternehmen H2 GreenPowerLog die Wasserstoff-Roadshow in Deutschland bis zur Endstation am 8. Dezember in Hamburg fortsetzt.

2. Dezember 2021

<https://www.h2greenpowerlog.de/>